

# ALDINGER



**B**entz der Aldinger legte 1492 den Grundstock für das heutige Weingut, indem er von Aldingen nach Fellbach zog um dort Reben zu bewirtschaften. Aber erst in den fünfziger Jahren des letzten Jahrhunderts entstand das Weingut, als Gerhard Aldinger nach seiner Heirat mit Anneliese Pflüger beschloss, die Holzküferei seines Schwiegervaters in ein Weingut umzuwandeln. 1973 erwarb man die Lage Gips in Untertürkheim, eine 9,5 Hektar große Einzellage, die dem Weingut allein gehört, der Boden besteht aus Gipskeuper. Unter der Führung von Gert Aldinger wurde der Betrieb nach und nach vergrößert, heute besitzt man Weinberge im ganzen Remstal und am Neckar, vor allem in den Fellbacher Lagen Lämmler und Goldberg (Stubensandstein, Mergel und Keuper), aber auch in Stetten (Mönchberg, Pulvermächer, Kieselsandstein), Rotenberg (Schlossberg, leichter Mergel), Uhlbach (Götzenberg) und Hanweiler (Mergelböden). 2,5 Hektar besitzt Gert Aldinger bei der Burg Lichteneck (Keuperböden) im Bottwartal. Knapp 30 Prozent der Weinberge nimmt Riesling ein. An roten Sorten gibt es vor allem Spätburgunder, Lemberger und Trollinger. Wobei die Aldingers auch internationale Sorten anbauen: Cabernet Sauvignon und Merlot gibt es bereits seit 1990, Sauvignon Blanc seit 1994. An der Spitze der Kollektion stehen die Großen Gewächse aus Gips und Lämmler. Ihnen zur Seite stehen die „Großen Reserven“ von Merlot und Cabernet Sauvignon („Cuvée C“), von Sauvignon Blanc (meist eine Cuvée aus den Lagen Gips, Lämmler und Schlossberg) und Chardonnay. Inzwischen sind Gert Aldingers Söhne Hansjörg und Matthias im Betrieb tätig, die beide ihre Ausbildung bei renommierten Weingütern in Deutschland absolvierten und beide auch im Ausland Erfahrung sammelten.

## Kollektion

Schon vom ersten Jahrgang 2009 des Brut Nature-Sektes waren wir begeistert, der 2011er aber ist besser denn je, rauchig, komplex, nachhaltig, noch jugendlich: Der Einstige in die diesjährige Kollektion beginnt mit einem Paukenschlag. Genauso begeistert uns aber auch der Gutsriesling, Rebhuhn genannt, er ist fruchtbetont, lebhaft und strukturiert. Die stimmige Riesling-Kollektion kulminiert in zwei Großen Gewächsen, die sich sehr deutlich voneinander unterscheiden. Der rauchig-würzige Marienglas-Riesling besitzt viel Substanz und Druck, während der Lämmler mehr auf Fülle, Frucht und Kraft setzt; spannend sind beide. Der Reserve-Sauvignon Blanc ist füllig und reintönig, der Ovum im Jahrgang 2016 sehr würzig und eigenwillig. Der Reserve-Chardonnay ist klar, konzentriert und zupackend, der Marienglas-Weißburgunder besitzt Fülle und Kraft, reife Frucht und gute Struktur. Das rote Segment beginnt wie gewohnt mit zwei spannenden Trollingern. Der Wein von alten Reben ist klar, zupackend und strukturiert, der Sine, ohne Zusatz von Schwefel ausgebaut, ist eindringlich

## KONTAKT

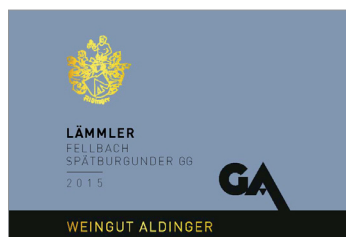
Schmerstraße 25/Ecke  
Lutherstraße  
70734 Fellbach  
Tel. 0711-581417  
Fax: 0711-581488  
www.weingut-aldinger.de  
info@weingut-aldinger.de

### Inhaber

Gert Aldinger  
Betriebsleiter  
Hansjörg & Matthias Aldinger  
Kellermeister  
Matthias Aldinger  
Außenbetrieb  
Hansjörg Aldinger  
Rebfläche  
30 Hektar  
Produktion  
220.000 Flaschen

## BESUCHSZEITEN

Mo.-Fr. 9-12 + 14-18 Uhr,  
Sa. 9-13 Uhr



und kraftvoll, besitzt Frucht und Druck. Merlot und Cabernet Sauvignon sehen wir meist gleichauf, im Jahrgang 2016 aber gilt unsere leichte Präferenz dem fülligen harmonischen Merlot, der ebenfalls hervorragende kraftvolle Cabernet Sauvignon zeigt dezent florale Noten. Lemberger und Spätburgunder sehen wir dann gleichauf: Reintönig und fruchtbetont sind schon die beiden Ortsweine, der intensive Lemberger vom Hanweiler Berg besitzt Fülle und Kraft, der Gips-Spätburgunder ist lebhaft und wunderschön reintönig. Der Lemberger Großes Gewächs aus dem Lämmler ist enorm würzig, konzentriert und dominant im Bouquet, füllig und saftig im Mund, vereint Kraft, Eleganz und Komplexität und ist noch sehr jugendlich. Der Lämmler-Spätburgunder Großes Gewächs ist reintönig, sehr präzise, druckvoll, sein Pendant aus dem Gips zeigt rote Früchte, etwas Gewürz- und Kräuternoten, besticht aber ebenfalls mit viel Präzision, beide zeigen, dass hervorragende Rotweine auch mit moderaten Alkoholwerten möglich sind. Wieder einmal eine enorm starke Kollektion aus dem Hause Aldinger, vom Sekt bis hin zu den Rotweinen! —

## Weinbewertung

- 92 2011 Aldinger Sekt brut nature 12%/50,- €
- 86 2017 Riesling trocken „Rebhuhn“ 11,5%/7,10 €
- 87 2017 Riesling trocken „Alte Reben“ Fellbacher 12%/9,50 €
- 85 2017 Weißburgunder trocken Untertürkheimer Gips 12%/11,40 €
- 88 2017 Riesling trocken Untertürkheimer Gips 12%/11,40 €
- 89 2017 Sauvignon Blanc trocken „Reserve“ 12%/18,70 €
- 88 2016 „Ovum“ (Sauvignon Blanc) 12,5%/38,66 €
- 90 2016 Chardonnay „Reserve“ 12,5%/42,- €
- 90 2016 Weißburgunder trocken „GG“ „Marienglas“ Gips 12,5%/29,90 €
- 92 2017 Riesling trocken „GG“ Fellbacher Lämmler 12,5%/29,90 €
- 92 2017 Riesling trocken „GG“ „Marienglas“ Gips 12,5%/29,90 €
- 87 2017 Riesling Kabinett Götzenberg 7,5%/14,10 €
- 88 2017 Riesling Stettener Pulvermächer 11,5%/11,40 €
- 86 2016 Spätburgunder Rosé trocken „Reserve“ 13%/18,70 €
- 87 2016 Trollinger trocken „Alte Reben“ Fellbacher 13%/9,50 €
- 87 2016 Trollinger trocken „Sine“ Fellbacher 11%/14,10 €
- 88 2016 Spätburgunder trocken Untertürkheimer Gips 13%/15,30 €
- 88 2016 Lemberger trocken Hanweiler Berg 13%/15,30 €
- 91 2016 Merlot trocken „Reserve“ 13,5%/29,90 €
- 90 2016 Cabernet Sauvignon „Reserve“ 13%/29,90 €
- 91 2016 Spätburgunder trocken „GG“ „Marienglas“ Gips 12,5%/33,90 €
- 91 2016 Spätburgunder trocken „GG“ Fellbacher Lämmler 12,5%/42,- €
- 90 2016 Lemberger trocken „GG“ Fellbacher Lämmler 13%/42,- €



Hansjörg & Matthias Aldinger

## LAGEN

- GIPS (UNTERTÜRKHEIM)
- LÄMMLER (FELLBACH)
- PULVERMÄCHER (STETTEN)
- GÖTZENBERG (UHLBACH)
- GOLDBERG (FELLBACH)
- BERG (HANWEILER)

## REBSORTEN

- RIESLING (31 %)
- SPÄTBURGUNDER (13 %)
- LEMBERGER (13 %)
- TROLLINGER (8 %)
- CABERNET (7 %)
- WEISSBURGUNDER (6 %)
- SAUVIGNON BLANC (6 %)
- MERLOT (5 %)
- CHARDONNAY (4 %)
- SCHWARZRIESLING (1 %)